

## Bezirksklasse Herren HK

TSV Dorfmark : MTV Soltau  
Montag, 26.02.2024, 19:30 Uhr

### Gröger und Backhaus in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 9. Spieltag der Bezirksklasse Herren HK traf der TSV Dorfmark am Montagabend auf die Gäste vom MTV Soltau. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Gröger und Backhaus, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Frank Backhaus, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Dorfmark dieses Match mit einem und der MTV Soltau mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Gröger / Backhaus machten mit Rusack / Tomaschewski beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Einen Sieg holten danach Krüger / Böger bei ihrem 3:1 gegen Zitzer / Verseemann. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stief / Meyer und Struck / Ahrens beendet, das Stief / Meyer letztendlich gewannen. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. 2 Sätze lang fand David Gröger gegen Uwe Verseemann keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Yanneck Krüger bekam wenig später seinen Gegner Konstantin Zitzer indes beim klaren 8:11, 6:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Frank Backhaus beim 11:6, 11:3, 9:11, 11:9 gegen Walter Struck doch überlegen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Stief gegen Otto Rusack nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:2, 7:11, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Helge Böger gegen Moritz Tomaschewski. Beim Sieg von Hermann Meyer gegen Olaf Ahrens konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für David Gröger gegen Konstantin Zitzer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte David Gröger letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Yanneck Krüger versäumte es dagegen mit einem 1:3 gegen Uwe Verseemann, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:6 (Krüger) und 15:5 (Verseemann). Nur einen Satz verlor Frank Backhaus bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Otto Rusack und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 5 Siegen in Serie heißt es für den TSV Dorfmark nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Blau-Rot Walsrode II am 01.03.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des MTV Soltau wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.02.2024 gegen den TV Jahn Schneverdingen II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

**Statistik:**  
**TSV Dorfmark**

Doppel: Gröger / Backhaus 1:0, Krüger / Böger 1:0, Stief / Meyer 1:0

Einzel: D. Gröger 2:0, Y. Krüger 0:2, F. Backhaus 2:0, T. Stief 1:0, H. Böger 0:1, H. Meyer 1:0

**MTV Soltau**

Doppel: Zitzer / Verseemann 0:1, Rusack / Tomaschewski 0:1, Struck / Ahrens 0:1

Einzel: K. Zitzer 1:1, U. Verseemann 1:1, O. Rusack 0:2, W. Struck 0:1, O. Ahrens 0:1, M. Tomaschewski 1:0